

Die Entführung muslimischer Kinder ist ein Verbrechen, das im Rahmen der Zwangsintegrationspolitik Schwedens stattfindet!

(Übersetzt)

Kürzlich ging ein Videoclip einer syrischen Familie viral, in dem zu sehen ist wie die Familie berichtet, dass das schwedische Sozialamt ihnen ihre Kinder gewaltsam entrissen hat. Dieser Videoausschnitt hat sich in der islamischen Welt und in den sozialen Medien derart stark verbreitet, dass Al Jazeera einen Bericht über die Entführung von Kindern in Schweden ausstrahlte. Um das Geschehen anzuprangern, versammelten sich Hunderte von Menschen vor dem Parlament in der Hauptstadt Schwedens, mit dem Ziel, gegen die Entführung von Kindern zu protestieren. Das Sozialamt hat schon immer Kinder ihren Familien entrissen, in den letzten Jahren hat die Häufigkeit derartiger Vorfälle allerdings stark zugenommen. Der Großteil aller Kinder, die ihren Familien entrissen werden, sind Kinder von Einwanderern. Vor allem seit der großen Flüchtlingswelle im Jahr 2015 hat die Anzahl solcher Vorfälle stark zugenommen. Der Umgang Schwedens mit Einwandererkindern, vertreten durch das Sozialamt, hat nun weltweit Schlagzeilen gemacht. Neu ist er jedoch nicht.

Das angebliche Ziel dieser Maßnahmen ist der Schutz der betroffenen Kinder, doch in Wirklichkeit ist das Gegenteil der Fall. Diese Politik führte in der Vergangenheit nämlich zu physischem und psychischem Missbrauch jener Kinder, die ihren Familien entrissen wurden. Weiterhin wirkte es sich negativ auf deren schulische Leistungen aus. Dies ist auch nicht verwunderlich in Anbetracht der unmenschlichen Behandlung dieser Kinder. Schließlich entreißt man sie den Armen ihrer Eltern und Familien – ihrem sichersten Umfeld. Es wäre besser gewesen, wenn sich das Sozialamt darauf konzentriert hätte, den Eltern die notwendigen Anweisungen zu geben und sie umfassend zu informieren, um so etwaige familiäre Probleme zu lösen, statt sich zum Feind der Eltern zu machen, unmittelbar nachdem auch nur das kleinste Problem in der Familie auftritt.

In mehreren Berichten wurden Grausamkeiten und Misshandlungen wie Mord, Vergewaltigung und anderer Gewalttaten gegen Kinder aufgedeckt. Diese Vorfälle sind die natürliche Folge der übereilten Entscheidungen des schwedischen Sozialamtes. Trotz dieser katastrophalen Folgen setzt das Sozialamt seine Politik fort. Konsequenzen gibt es nicht. Noch schlimmer ist,

dass Lena Hallgren, die schwedische Ministerin für Soziales, den Wert der Kritik an den Maßnahmen des Sozialamtes völlig unterschätzt und diese als Verdrehung von Tatsachen bezeichnet. Schwedens Jugendwohlfahrtsgesetz mag theoretisch dem Schutz und der Erziehung von Kindern dienen, in Wirklichkeit ist es jedoch nichts weiter als ein staatliches Instrument zur Indoktrination von Kindern, denen westliche Werte vermittelt werden sollen. Wären Schwedens Politiker und Behörden ehrlich, hätten sie die Initiative ergriffen und die Vorwürfe über schreckliche Vorfälle von Kindesmissbrauch zumindest untersucht, anstatt die Augen zu verschließen und darüber zu schweigen, so, als wäre nie etwas geschehen. Dieses Verhalten deutet darauf hin, dass sie derart willkürliche Maßnahmen und die katastrophalen Folgen dieser Maßnahmen billigen.

Solche Vorfälle sind allerdings nur möglich aufgrund der böartigen Medienkampagnen und der üblen Äußerungen von Seiten der Politiker gegen den Islam und die Muslime. Diese schaffen nämlich ein Klima der Akzeptanz für solche Vorfälle. Was mit den muslimischen Kindern in Schweden geschieht, entspricht dem, was Muslime im Allgemeinen im Westen erleben müssen, nämlich Verleumdungs- und Hetzkampagnen, die sie einschränken und darauf abzielen, sie von ihrer islamischen Identität loszulösen.

O ihr Muslime!

Es ist kein Geheimnis, dass Kinder das Hauptziel der harschen und gezielten Politik gegen Muslime in Schweden waren und sind. Dies zeigt sich in der strengen anti-islamischen Politik Schwedens. So hören wir beispielsweise jedes Jahr wieder von dem Versuch einiger Gemeinden, Schulen und Verwaltungen, muslimische Schüler am Fasten während des Monats Ramadan zu hindern, sowie von den Versuchen einiger Gemeinden und Parteien, muslimische Mädchen am Tragen des Kopftuches zu hindern. In diesem Zusammenhang lässt sich auch der heftige Angriff auf islamische Privatschulen erwähnen, mit dem Ziel, diese zu schließen. Die Regierung hat häufiger Schritte zum Verbot islamischer Privatschulen unternommen und unternimmt derartige Schritte noch immer, um zu verhindern, dass muslimische Kinder nach islamischen Werten erzogen werden. Viele islamische Schulen wurden unter dem Vorwand geschlossen, dass man die Schüler vor Extremismus schützen wolle. Dies wurde auch von den ehemaligen Justiz- und Innenministern Schwedens, Michael Danberg und Morgan Johansson, so geäußert. Vor diesem Hintergrund lassen sich besagte Kindesentführungen als Teil der Assimilationspolitik verstehen, die darauf abzielt, die Identität der Muslime vollständig auszulöschen.

In der Vergangenheit haben westliche Regierungen, darunter auch Schweden, versucht, den politischen Islam zu bekämpfen, indem sie ihn mit Wörtern wie Terrorismus und Extremismus in Verbindung brachten. Heute wird die islamische Erziehung mit Worten wie Ehrenmord kriminalisiert. Keuschheit, Bescheidenheit und das Bedecken der Blöße werden als verwerflichen Verbrechen dargestellt!

Fordern muslimische Familien ihre Kinder auf, sich bescheiden zu kleiden, keusch zu sein und ein anständiges Verhalten an den Tag zu legen, so macht dies folglich ein Eingreifen des Sozialamtes notwendig – die Kinder werden ihren Familien entrissen.

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا قُوا أَنْفُسَكُمْ وَأَهْلِيكُمْ نَارًا وَقُودُهَا النَّاسُ وَالْحِجَارَةُ﴾

O die ihr glaubt, bewahrt euch selbst und eure Angehörigen vor einem Feuer, dessen Brennstoff Menschen und Steine sind. (66:6)

Ihr Imame und Repräsentanten muslimischer Organisationen!

Ihr müsst eurer Verantwortung vor Allah (t) und eurer Umma gegenüber gerecht werden, indem ihr den Muslimen ein vorbildhaftes Beispiel für das Festhalten am Islam und dessen Wertschätzung seid. Es liegt in eurer Verantwortung, jene Politik zu entlarven, die gegen den Islam und die Muslime gerichtet ist. Legt eure Differenzen beiseite und vereinigt die Muslime, um eure Rechte durchzusetzen! Unterstützt eure unterdrückten Geschwister, stellt euch entschieden der Säkularisierungspolitik entgegen und drängt die westlichen Politiker dazu, derart unmenschliche Gesetze abzuschaffen! Fordert die Politiker dazu auf, dieses Verhalten, Kinder ihren Familien zu entreißen, umgehend zu stoppen. Fehler müssen fürwahr thematisiert werden!

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِن تَنْصُرُوا اللَّهَ يَنْصُرْكُمْ وَيُثَبِّتْ أَقْدَامَكُمْ﴾

O die ihr glaubt, wenn ihr Allah(s Sache) helft, hilft Er euch und festigt eure Füße. (47:7)

07. Rağab 1443 n. H.

Hizb-ut-Tahrir

08. Februar 2022 n. Chr.

Schweden